

Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 24. Februar 2015



Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

Vorsitz: Müller Remo, Präsident

Vorstand: Brönnimann Werner
 Feer Peter
 Fröhlich Philip
 Grunder Sascha
 Jenny Susan
 Piontek Meister Christine
 Schmied Nicole

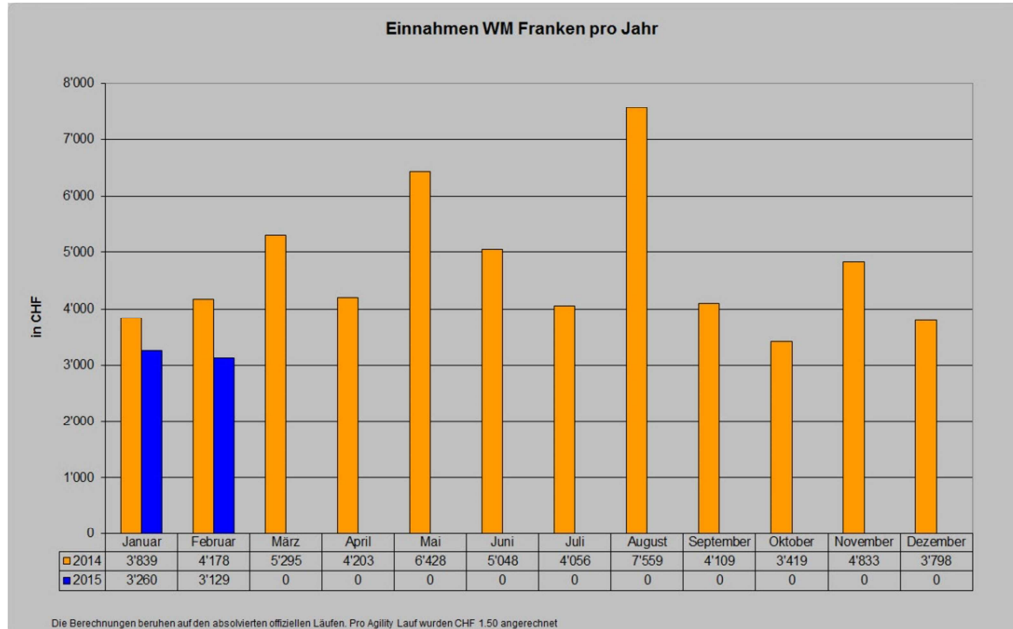
Protokollführung: Müller Remo

1.	<p>Eröffnung der Sitzung / Einleitung</p> <p>Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr.</p> <p>Er fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p>	Remo														
2.	<p>Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung / Planung Delegiertenkonferenz 2015 • Jahresabschluss 2014 • Budget 2015 • Reglementänderungen per DK 2015 • Abklärung und Festlegung von Kursdaten Agility und Obedience 2015 • Abklärungen bezüglich Nachmessung eines Hundes • Diverse Abklärungen und Gespräche Veranstaltungen 2015 • Suche SM-Veranstalter Obedience • Aufschaltung Anmeldung für ASMV • Obedience, Vorbereitung Ausbildung WKL / Richter • Aktivitäten IT-Projekt, a.o. Besprechungen usw. • Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft 	Remo / Alle														
3.	<p>Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget</p> <p>Stand IST / Budget 2015</p> <p>Es ist noch zu früh, um aussagekräftige Vergleiche mit dem Budget anstellen zu können. Jedoch sind im Moment keine Einnahmen und Ausgaben erkennbar, welche quer zum Budget laufen.</p> <p>Turnierstarts Obedience 2015</p> <p>Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 28.02.2015 CHF 89.-- über dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert):</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%;">2014</td> <td style="width: 5%;">=</td> <td style="width: 15%;">75 Starts</td> <td style="width: 5%;">=</td> <td style="width: 10%;">CHF</td> <td style="width: 10%;">113.--</td> <td style="width: 10%;">(01.01. – 28.02.2014)</td> </tr> <tr> <td>2015</td> <td>=</td> <td>134 Starts</td> <td>=</td> <td>CHF</td> <td>201.--</td> <td>(01.01. – 28.02.2015)</td> </tr> </table>	2014	=	75 Starts	=	CHF	113.--	(01.01. – 28.02.2014)	2015	=	134 Starts	=	CHF	201.--	(01.01. – 28.02.2015)	Werner / Remo
2014	=	75 Starts	=	CHF	113.--	(01.01. – 28.02.2014)										
2015	=	134 Starts	=	CHF	201.--	(01.01. – 28.02.2015)										

Turnierstarts Agility 2015

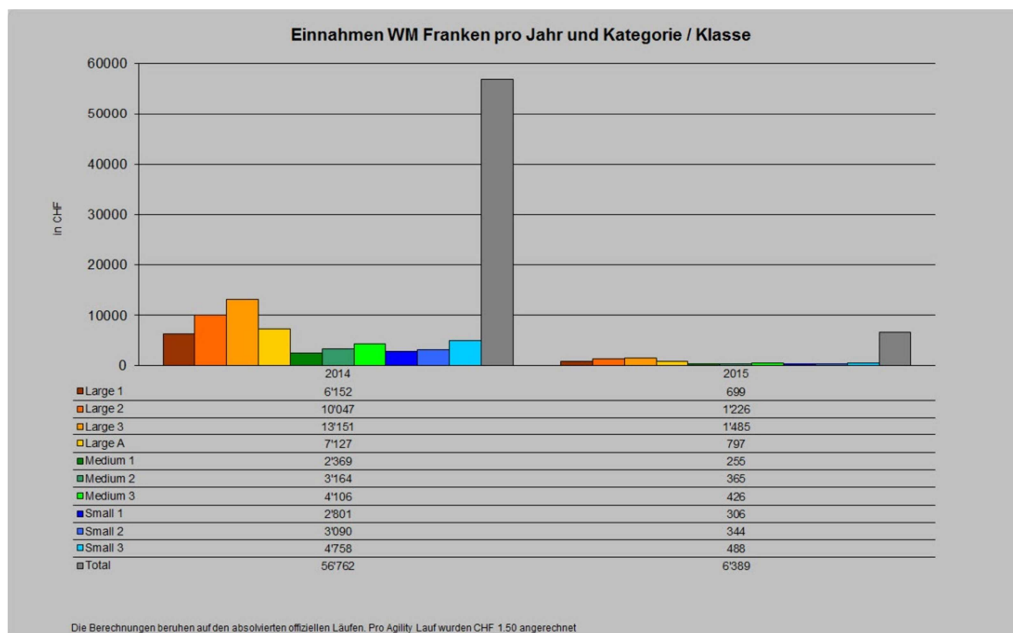
Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 28.02.2015 CHF 1'628.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert).

2014 = 5'344 Starts = CHF 8'016.-- (01.01. – 28.02.2014)
 2015 = 4'259 Starts = CHF 6'389.-- (01.01. – 28.02.2015)



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 28.02.2015 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 758 Starts = CHF 1'137.--
 Medium = 697 Starts = CHF 1'046.--
 Large = 2'804 Starts = CHF 4'206.--



	<p>Lizenzen und Leistungshefte Agility und Obedience 2015 Bei den Lizenzen und Leistungsheften Agility und Obedience liegen wir mit Stand 28.02.2015 gesamthaft CHF 1'170.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert):</p> <p>2013 = CHF 130'815.-- (per 28.02.2013) 2014 = CHF 119'360.-- (per 28.02.2014) 2015 = CHF 118'190.-- (per 28.02.2015)</p> <p>Zu den obigen Einnahmen kommen für das Jahr 2015 abgrenzungsbedingt noch Lizenzzahlungen dazu, welche bereits im Dezember 2014 eingegangen sind, jedoch das Jahr 2015 betreffen.</p> <p>Rechnung 2014 Die Rechnung 2014 schliesst mit einem Überschuss ab, der nahezu dem Budget 2014 entspricht. Die genauen Zahlen können der SKG-Gesamtrechnung entnommen werden, welche den Teilnehmern der SKG Delegiertenversammlung im April 2015 zur Genehmigung vorgelegt und vorab an alle Präsidentinnen und Präsidenten der SKG Lokalsektionen und SKG Rasseclubs verschickt wird.</p> <p>Budget 2015 Anlässlich der heutigen SKG ZV-Sitzung wurden die Unterbudgets der Kommissionen sowie das SKG-Gesamt-Budget besprochen und diskutiert. Das im Dezember von der TKAMO eingereichte Budget schloss ursprünglich mit einem leichten Plus ab. Da der Ag AMO eine im Vergleich zu den Vorjahren höhere Beteiligung an den Kosten der Geschäftsstelle sowie dem Sekretariat zugeteilt wurde, schliesst das Budget neu mit einem kleinen Minus ab.</p> <p>Zahlungseingänge WM- und EO-Qualis 2015</p> <p>EO-Qualis: Alle für die EO-Qualis angemeldeten Teams haben die Startgebühr fristgerecht bezahlt.</p> <p>WM-Qualis: Die Meldefrist läuft bis 17.03.2015, die Zahlungsfrist bis 31.03.2015. Von den bislang 169 angemeldeten Teams haben deren 75 per Stand heute bereits bezahlt.</p>	
4.	<p>Agility WM- und EO-Qualis 2015</p> <p>Agility WM-Qualis 2015 Für die WM-Qualis sind sämtliche Richter bestimmt (Wettkampfrichter, Juge-Arbitre, Zonenrichter). Die detaillierte Richterzuteilung ist auf der TKAMO-Website zu finden. Die Meldefrist läuft noch bis am 17.03.2015. Derzeit sind insgesamt 169 Teams für die WM-Qualis angemeldet (104 Large, 34 Medium, 31 Small).</p> <p>EO-Qualis 2015 Für die beiden EO-Qualis sind alle Richter bestimmt (Wettkampfrichter, Juge-Arbitre). Die detaillierte Richterzuteilung ist auf der TKAMO-Website zu finden. Insgesamt sind 334 Teams für die EO-Qualis angemeldet (193 Large, 73 Medium, 68 Small).</p>	Alle

	<p>Auf Grund der grossen Teilnehmerzahl werden an den Qualis nur zwei Läufe angeboten. Der Agility-Quali-Lauf wird gleichzeitig auch als "Offizieller" gewertet. Die Veranstalter vergüten den Teilnehmern anlässlich der Startnummernausgabe CHF 10.-- pro Team zurück.</p> <p>Dieser Entscheid basiert auf der gültigen Weisung "European Open 2015", welche eine Reduktion von 3 auf 2 Läufe bei mehr als 250 Startern und nur zwei zur Verfügung stehenden Ringen ausdrücklich vorsieht (Art 3.1, Abs. 2).</p> <p>Da über 300 Starter angemeldet sind, wird pro Veranstaltung ein zusätzlicher Richter eingesetzt (Udo Wöhning und Alain Zaugg), welcher jedoch keine eigenen Parcours richtet. Er richtet die Parcours der EO-Quali-Richter. Herzlichen Dank an die zwei Richter.</p>	
5.	<p>Agility Schweizermeisterschaft Einzel 2015</p> <p>Die Organisation der Schweizermeisterschaft Einzel befindet sich auf Kurs. Weitere Infos folgen fortlaufend.</p> <p>Zwischenzeitlich wurde einer der beiden Haupt-Richter bestimmt: - Veronika Herendy, Ungarn</p> <p>Eine weitere Richterin wurde angefragt, jedoch fehlt noch die Zusage.</p> <p>Da die Richter gemäss gültigem Reglement pro Tag nur 300 Läufe richten dürfen, jedoch 350 Starter zur SM zugelassen sind, ist für die Quali-Läufe analog der letzten Jahre ein zusätzlicher Richter zwingend erforderlich. Dieser stellt jedoch keine eigenen Parcours; er richtet die Parcours der Hauptrichter. Dieser Richter ist noch nicht bestimmt.</p> <p>Wir gratulieren Veronika Herendy zu ihrer Ernennung und wünschen ihr schon jetzt viel Spass und Erfolg für ihren Richtereinsatz.</p> <p>Als Juge-Arbitre hat sich Peter Feer zur Verfügung gestellt; herzlichen Dank.</p> <p>Die SM-Website ist bereits aktiv: www.agility-sm2015.com</p>	Alle
6.	<p>ASMV 2015</p> <p>Die Mannschaftsregistrierung ist bereits geöffnet und läuft bis 19.04.2015. Die Registrierungsgebühr pro Mannschaft beträgt CHF 35.--. Die detaillierten Informationen zur ASMV 2015 sind auf der ASMV-Website www.tkamo-asmv.ch zu finden.</p>	Christine / Philip
7.	<p>Obedience WM-Qualis 2015</p> <p>Zwei der drei WM-Quali-Veranstaltungen haben bereits stattgefunden. Es handelte sich um gelungene und dem Stellenwert der Veranstaltung würdige Wettkämpfe. An dieser Stelle unseren herzlichen Dank an die Veranstalter und alle Personen, welche zum guten Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.</p> <p>Die dritte und letzte WM-Quali findet am 01.03.2015 in Fräschels statt.</p>	Susan / Nicole
8.	<p>Obedience Schweizermeisterschaft 2015</p> <p>Die Obedience Schweizermeisterschaft 2015 findet am 27.09.2015 in Frauenfeld statt. Ausgetragen wird die Veranstaltung durch den Verein KV Frauenfeld. An dieser Stelle schon jetzt herzlichen Dank an den KV Frauenfeld.</p> <p>Richter und Juge-Arbitre stehen noch nicht fest.</p>	Susan / Nicole

9.	<p>Ausbildung Agility und Obedience</p> <p>Agility Ein Kurs Hindernisaufbau hat am 24./25.01.2015 in Wichtrach bereits stattgefunden. Der Kurs war ausgebucht.</p> <p>Die nachfolgenden Kursdaten 2015 sind auf der TKAMO-Website publiziert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 24./25.01.2015 in Wichtrach (Hindernisaufbau) - 14./15.03.2015 in Wichtrach (Führtechnik) - 09./10.05.2015 in St. Gallen (Hindernisaufbau) - 22./23.08.2015 in St. Gallen (Führtechnik) - 29./30.08.2015 in Wichtrach (Basisausbildung) <p>Obedience Die Kursdaten 2015 befinden sich nach wie vor in Vorbereitung. Die Daten werden nach Vorliegen auf der TKAMO-Website publiziert.</p>	Philip / Susan
10.	<p>Lizenzversand 2015</p> <p>Der Lizenzversand 2015 ist abgeschlossen; herzlichen Dank an Katja Wille vom TKAMO-Sekretariat.</p> <p>Entgegen der Planung musste der Lizenzversand 2015 nochmals über das alte System abgewickelt werden, ansonsten hätte mit dem Versand bis Ende Februar gewartet werden müssen, was der TKAMO für nicht praktikabel erschien. Für den Lizenzversand 2016 wird dann die neue Software zur Verfügung stehen, welche den Lizenzversand und das gesamte Lizenzhandling stark vereinfacht. Die Inbetriebnahme des neuen Lizenztools erfolgt per Ende Februar 2015.</p> <p>Das den verschickten Lizenzen beigelegte Informationsblatt zum künftigen Lizenzhandling ist per 01.01.2016 gültig. Lizenzen, welche im Jahr 2016 nicht mehr gelöst werden sollen, müssen bis spätestens 31.12.2015 schriftlich beim Sekretariat abgemeldet werden. Ansonsten verlängert sich die Gültigkeit automatisch um ein Jahr und verschickte Lizenzrechnungen müssen ab dem 01.01.2016 zwingend bezahlt werden. Eine nachträgliche Abmeldung wird nicht akzeptiert.</p> <p>Die Lizenzen 2015 werden - was deren Bezahlung anbelangt - noch gleich wie bisher behandelt. Allerdings gelten die Lizenzen bei Nichtbezahlung ab 60 Tagen nach dem Rechnungsdatum als abgemeldet und werden vom System automatisch gesperrt und sind für Turniere bis zum Eingang der Lizenzzahlung nicht mehr zugelassen.</p>	Remo
11.	<p>IT-Projekt, Stand</p> <p>Die neue Website ging als Bestandteil der neuen IT-Lösung pünktlich per 01.01.2015 in Betrieb. Seither hat sie laufend Änderungen, Erweiterungen und zusätzliche Funktionen erfahren.</p> <p>Seit dem 24.02.2015 läuft ein Teil der geplanten und angekündigten Funktionen für die Veranstalter, Sportler und die TKAMO. Die Funktionen werden in den nächsten Wochen schrittweise eingeführt.</p> <p>Ebenso befindet sich seit gestern auch das neue Statistiktool im Einsatz, welches der Kontrollstelle (Sascha Grunder) die Arbeit erheblich erleichtern wird. Die Berechnung der Auf- und Abstiege sowie die Statistiken zu Starts und Turnieren wurden weitgehend automatisiert.</p>	Sascha

	<p>Auch für die Veranstalter werden neue Funktionen freigeschaltet, die das Hochladen der Wettkampfergebnisse erheblich erleichtern werden. Auch wird ihnen bei Bedarf der aktuelle Lizenzstamm (Lizenz, Hund, Klasse, Kategorie) zur Verfügung stehen, den sie herunterladen und in ihre Turnier- und / oder Melde-Software importieren können. Die Funktionen für die Veranstalter werden schrittweise erweitert und während einer Versuchsphase bis mindestens Ende April parallel zum alten Resultatemeldesystem betrieben. Die Anbieter von Turniersoftware und Betreiber von Meldesystemen werden entsprechende Informationen zur Anpassung ihrer Software / Portale erhalten.</p> <p>An dieser Stelle sei erwähnt, dass die TKAMO - wie wir heute wissen - seinerzeit einen guten Lieferantenentscheid getroffen hat. Die Zusammenarbeit mit DimasterSoftware gestaltet sich sehr innovativ, kooperativ und speditiv. Budget und Zeitrahmen konnten eingehalten werden; vom Lieferanten wurde ein grosser Effort geleistet.</p> <p>Auch an Sascha unseren herzlichen Dank; bis zur Inbetriebnahme war viel Planungsaufwand erforderlich.</p> <p>Die restlichen, noch fehlenden Funktionen und Module werden, wie gesagt in den nächsten Wochen aufgeschaltet. Festgestellte Unstimmigkeiten und Fehler werden laufend behoben werden.</p> <p>Die TKAMO ist davon überzeugt, mit dem neuen System in Sachen Qualität, Kundenfreundlichkeit und Dienstleistungsangebot gegenüber den Sportlern und Veranstaltern nochmals einen grossen Schritt nach vorne gemacht zu haben. Ein gleichwertiges Angebot für Sportler und Veranstalter in den von uns betreuten Sportarten dürfte zum heutigen Zeitpunkt in keinem anderen Land zur Verfügung stehen.</p>	
<p>12.</p>	<p>Delegiertenkonferenz 2015</p> <p>Die Planung und Vorbereitung der DK befindet sich auf Kurs. Die Publikation der Einladung und Traktandenliste im Hunde und im Cyno erfolgte rechtzeitig - deutlich vor der gemäss Statuten verlangten Frist.</p> <p>Der Versand der DK-Unterlagen an die Präsidentinnen und Präsidenten der Lokalsektionen und Rasseclubs konnte am 21.02.2015 abgeschlossen werden (Einladung, Traktandenliste, Begleitschreiben, Anträge von Vereinen, Reglementänderungsanträge der TKAMO, Begründung der Anträge, usw.). Pro Verein und Rasseclub wurde ein kompletter Satz verschickt. Ausserdem stehen alle Unterlagen auf der TKAMO-Website zum Gratisdownload zur Verfügung.</p> <p>Wir bitten die Delegierten, sich gut auf die DK vorzubereiten und sich in die Unterlagen "einzulesen". Nur so ist gewährleistet, dass die DK gewohnt speditiv über die Bühne gebracht werden kann.</p> <p>Im Gegensatz zu früheren Delegiertenkonferenzen wurden den DK-Unterlagen KEINE Stimmkarten mehr beigelegt. Diese werden den für die DK angemeldeten Delegierten am Tag der DK gegen Vorlage eines gültigen SKG-Mitgliederausweises (Marke 2014 oder 2015) bei der Einlasskontrolle abgegeben. Verein / Rasseclub auf dem Mitgliederausweis und auf der Stimmkarte müssen übereinstimmen!</p> <p>Wie bereits erwähnt besteht eine Anmeldepflicht für die DK. Die Anmeldung erfolgt online über die TKAMO-Website. Für den Meldezugang ist ein individueller Meldecode erforderlich, welcher im Begleitschreiben an die Präsidentinnen und Präsidenten der Vereine und Rasseclubs aufgeführt ist.</p>	<p>Remo / Alle</p>

	<p>Mit Hilfe dieses Codes gelangt man in das Profil des jeweiligen Vereins / Rasseclubs, wo genau so viele Personen eingetragen werden können, wie dem Verein gemäss Statuten Stimmkarten zustehen. Die Anmeldung muss bis spätestens 7 Tage vor der DK erfolgen.</p> <p>Bei der Anmeldung kann auch angegeben werden, falls ein Lunchpaket gewünscht wird, da wir wie gewohnt keine Mittagspause machen werden. Ein Lunchpaket kostet CHF 15.-- und ist bei der Übernahme der Stimmkarte zu bezahlen.</p> <p>Wir weisen daraufhin, dass Begleitpersonen ohne Stimmrecht (ohne Stimmkarte) nicht zur DK zugelassen sind. Nur so ist ein gutes Sitzplatz- und Saalmanagement möglich. Ausserdem kann nur auf diese Weise gewährleistet werden, dass ausschliesslich stimmberechtigte Personen sich an der DK bei Themen und Traktanden zu Wort melden.</p> <p>Im Rahmen der heutigen Sitzung diskutiert die TKAMO die eingegangenen Vereinsnträge. Sie bespricht die Vorteile und Risiken und beschliesst, welche Anträge sie anlässlich der DK unterstützt, zur Ablehnung empfiehlt, oder zu welchen sie keine Empfehlung abgibt.</p> <p>Ausserdem wird eine Pendenzen- und Aufgabenliste erstellt, welches TKAMO-Mitglied noch welche Aufgaben und Arbeiten im Zusammenhang mit der DK zu erledigen hat, und wer genau was an die DK mitbringen muss. Diese Liste wird ausserhalb des Protokolls geführt.</p> <p>Abschliessend wird der Ablauf der DK besprochen und die Reihenfolge der Anträge / Traktanden festgelegt.</p> <p>Die Publikation der Reihenfolge, in welcher die Anträge abgehandelt werden sollen, erfolgt in den nächsten Tagen auf der TKAMO-Website.</p>	
<p>13.</p>	<p>Überprüfung Verstoss gegen Obedience-Reglement</p> <p>Anlässlich einer routinemässigen Überprüfung des Obedience-Leistungshefts eines Hundes anlässlich eines Obedience-Wettkampfs stellte sich heraus, dass betreffender Hund im Jahre 2013 direkt über ein V in der Klasse National 1 an einem Wettkampf im Ausland in der Klasse International 2 gestartet ist. Da an der Prüfung im Ausland ein V erzielt wurde und die Auslandresultate bei Obedience für den Aufstieg zählen, startete der besagte Hund ab dann in der Klasse 3 und hat seither an Schweizermeisterschaften, WM-Qualis und namhaften Veranstaltungen im Ausland teilgenommen.</p> <p>Im Obedience-Reglement ist aber explizit festgehalten, dass ein V in der Klasse National 1 nicht zu einem Start in der Klasse International 2 berechtigt. Für einen Start im International 2 wäre vorgängig ein V in der Klasse International 1 erforderlich. Ein solches Resultat ist gemäss Leistungsheft aber nicht vorhanden. Darauf angesprochen bestätigte die betroffene Hundeführerin, dass ein solches Resultat tatsächlich nicht existiere.</p> <p>In der Folge musste durch die TKAMO eine offizielle Überprüfung in die Wege geleitet werden. Per Einschreiben wurde der betroffenen Hundeführerin im Sinne eines rechtlichen Gehörs die Möglichkeit geboten, innerhalb von 30 Tagen schriftlich dazu Stellung zu nehmen. Davon hat die besagte Hundeführerin fristgerecht Gebrauch gemacht.</p>	<p>Nicole / Remo / Alle</p>

	<p>Sie macht geltend, dass das besagte Resultat zwar tatsächlich fehle und dies im Reglement so festgehalten sei. Jedoch habe bis zum Start im Ausland in der Schweiz noch überhaupt keine Prüfung Obedience International 1 stattgefunden, an der sie hätte teilnehmen können. Sie hätte dafür ins Ausland gehen müssen. Ausserdem gelte zu prüfen, welches Reglement höher einzustufen sei, das Nationale Reglement oder das FCI Obedience-Reglement. Die Passage mit dem zwingenden Resultat in International 1 sei nämlich nur im Nationalen Reglement zu finden. Ausserdem habe sie nach dem V in der Klasse 2 in der Schweiz gar nicht mehr in einer tieferen Klasse starten dürfen, da die Schweiz bei Obedience keinen Abstieg kennt.</p> <p>Die TKAMO diskutiert den Fall ausgiebig und prüft die Reglementlage. Die TKAMO gelangt zur Auffassung und legt fest, dass das Nationale Reglement höher zu gewichten ist, da die im Ausland erlaufenen Resultate auch in der Schweiz zählen und somit das Schweizer Reglement die Basis bildet. Ausserdem wird auch im FCI Reglement auf die Bestimmungen und Vorgaben im Nationalen Reglement der Starter verwiesen.</p> <p>Da der betreffende Hund nun aber schon seit bald 2 Jahren erfolgreich in der Klasse 3 startet, bereits wiederholt an der Schweizermeisterschaft und an WM-Qualis teilgenommen hat, und sämtliche Kontrollmechanismen versagt haben (kein Richter und kein Veranstalter hat dies bemerkt, obschon die Resultate an den Turnieren zumindest stichprobenweise kontrolliert werden sollen) und zum Zeitpunkt, als der Hund im Ausland in der Klasse 2 International gestartet ist, in der Schweiz tatsächlich noch keine Prüfungen International 1 stattgefunden haben, sieht die TKAMO von weiteren Massnahmen ab und stellt die Überprüfung aus Vernunftgründen ein.</p> <p>Als Konsequenz daraus wird die TKAMO sich mit den Kontrollmechanismen auseinandersetzen, welche offensichtlich Lücken aufweisen. Eine wichtige Hilfe dabei ist unser neues IT-System, da künftig auch die Obedience-Resultate dort erfasst werden müssen. Die Aufstiegskontrolle erfolgt damit automatisiert.</p>	
<p>14.</p>	<p>Diverses</p> <p>Ernennung zu Internationalen Agility-Richtern Mehreren Agility-Richtern (Martin Eberle, Herbert Löffel, Jeannine Gloor, Anita Leonardi), welche die Richterausbildung vor 2 Jahren abgeschlossen haben, wurde der Status des Internationalen Richters verliehen, da sie die erforderlichen Voraussetzungen erfüllen. Wir gratulieren diesen Richtern ganz herzlich. Die Richterliste auf der TKAMO-Website wird entsprechend aktualisiert.</p>	<p>Peter / Alle</p>

Ende der Sitzung 0010 Uhr
Gächlingen, 16.03.2015, Remo Müller